

Dieter Flury – Curriculum

Dieter FLURY, 1952 in Zürich geboren, lernte bei Hans Meyer (Tonhalle Zürich) und André Jaunet (Konzertausbildung am Konservatorium Zürich). Einige Begegnungen mit Aurèle Nicolet ergänzten seine Ausbildung. Gleichzeitig absolvierte er ein Mathematikstudium an der ETH Zürich. 1977 wurde er in das Orchester der Wiener Staatsoper engagiert, 1981-2017 wirkte er als Erster Flötist der Wiener Philharmoniker, 2005-2014 überdies als deren künstlerischer Direktor. Solistische Auftritte mit den Wiener Philharmonikern, den Wiener Symphonikern, dem Zürcher Kammerorchester, dem New Japan Philhamonic Orchestra u.a. mit Dirigenten Claudio Abbado, Daniel Barenboim, Pierre Boulez, Valery Gergiev, Zubin Mehta, Roger Norrington und Christian Thielemann. In der Saison 2011-12 war er Artist in Residence der Philharmonie Baden Baden.

Daneben wirkt er weiterhin als Kammermusiker (Gründermitglied im Wiener Bläserensemble, im Klangforum Wien und bei den Wiener Virtuosen) und als Solist. Komponisten wie Pierre Boulez, Beat Furrer, Klaus Huber, György Ligeti, Salvatore Sciarrino, René Staar, Herbert Willi und Hans Zender erarbeiteten mit ihm eigene Werke.

Seit 1996 leitet er eine Ausbildungsklasse an der Kunstuniversität Graz. 1996-2005 war er auch Dozent an der Internationalen Sommerakademie Kurt Pahlen an der Lenk.